



# Digitalisierungsbudget

Aktueller Stand

09.11.2022 | AL-Runde | Jörg Kremer

# ○ Projekt „Online-Sicherheitsprüfung (OSiP)“ (itPLR-21-003)

Projektabschluss / Revue zu Zweck, Zielen, und Ergebnissen (1)

## › Zweck

- › Vorbereitung des bundesweiten OSiP-Einsatzes durch fachliche Standardisierung der Kommunikation und der Antragsstellung / Rückmeldung sowie Modernisierung und Flexibilisierung der angebotenen Clients.

## › Ziele

- › XPS3: Basierend auf XPolizei das OSiP-Fachdatenmodell entwickeln und vom BKA prüfen lassen.
- › XZSÜ: Grundlegenden Standard für Anträge auf Zuverlässigkeitsprüfung für die Anbindung von Fachverfahren (FB V2) gemäß dem XÖV-Rahmenwerk schaffen.
- › Java-Clients: Konzeptionierung der Java-Clients inkl. Leitlinien und Beginn der Anforderungserhebung.
- › Zentrale OSiP-Instanz: Bei Rückmeldung interessierter Bundesländer Aufbau und Betrieb einer zentralen OSiP-Instanz bei IT.NRW → Nach weiter ausbleibenden Interessensbekundungen wird das Ziel im Projekt nicht weiter verfolgt.

## › Ergebnisse

- › XPS3: Erstes OSiP-Fachdatenmodell
- › XZSÜ: Modell nach XÖV-Rahmenwerk für OSiP Schnittstelle V2 und V3
- › Java-Clients: Die Leitlinien für die Java-Clients und den Java-Admin-Client sind abgestimmt. Beginn der Anforderungserhebung der Admin-Clients.
- › Zentrale OSiP-Instanz ← nicht weiter verfolgt

# Projekt „Online-Sicherheitsprüfung (OSiP)“ (itPLR-21-003)

Projektabschluss / Revue zu Zweck, Zielen, und Ergebnissen (2)

## › Meilensteine

- › MS 1: XZSÜ: Beginn der Anforderungserhebung der Fachlichkeit an XZSÜ 
- › MS 2: Java-Clients: Verabschiedung Konzept JAVA-Clients, Beginn Anforderungserhebung 
- › MS 3: XPS3: Fertigstellung XPS3-Anbindung von OSiP-Seite, Umsetzung kann erfolgen 

## › Finanzen

- › 444.423€ von 622.510 € verausgabt (~71% des Gesamtbudgets).

## › Zusammenfassung / Status

- › Aufgrund von fehlenden Zuarbeiten externer Dritter und damit zusammenhängenden Abhängigkeiten wurde projektseitig entschieden, das Teilprojekt XPS3 außerhalb des Projekts zu finalisieren. Die weiteren Arbeiten sollen dabei über das Stammbudget der FITKO finanziert werden.



# Online Sicherheitsprüfung

Ergebnisse aus dem (Vor-)Projekt „Online  
Sicherheitsprüfung“ im Zuge des  
Digitalisierungsbudgets der FITKO  
(01.08.2021 – 30.06.2022)

# 1. Auslöser

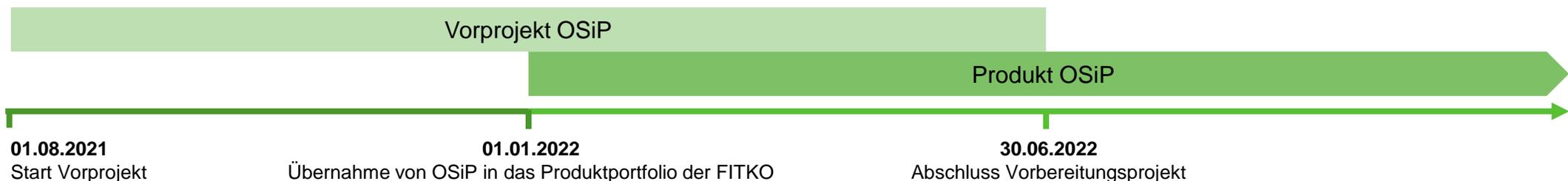
## Beschluss des IT-Planungsrates (34. Sitzung am 17.03.2021)

„Der IT-Planungsrat stimmt der Übernahme des IT-Verfahrens „Online-Sicherheitsprüfung (OSiP)“ zum **01.01.2022** als Produkt ins Portfolio der FITKO (FIT-Store) zu.“

## Durchführung eines Vorprojektes ab 08/2021 zur Vorbereitung von OSiP als Produkt der FITKO

### Ziele des Projektes:

- Vorbereitung der langfristigen Übernahme des Vorprojektes OSiP durch die FITKO ab dem 01.01.2022
- Aufbau von Personalressourcen und Schaffung nachhaltiger Arbeitsstrukturen beim Dienstleister (d-NRW)
- Konzeptionelle Vorarbeiten, um möglichst zügig in einen technischen Umsetzungsprozess zu gelangen
- Schaffung von Rahmenbedingungen für einen koordinierten, auf weitere Länder ausgedehnten, OSiP-Einsatz



## 2. Maßnahmen zur Zielerreichung

Um die Projektziele zu erreichen, wurden Maßnahmen in den folgenden Bereichen beschlossen:

### 1. Anbindung an den zentralen Polizeiserver vorbereiten (XPS3-Anbindung)

- Der XPolizei-Schnittstellen-Server (XPS3) ist der technische Knotenpunkt für den Austausch von XPolizei-konformen Nachrichten zwischen allen Sicherheitsbehörden. Durch die Anbindung von OSiP an den XPS3 soll ein einheitlicher und standardisierter Kommunikationsweg realisiert werden.

### 2. Neuer xStandard für Zuverlässigkeits- und Sicherheitsüberprüfungen (XZSÜ)

- Durch die Standardisierung des Datenaustausches für Zuverlässigkeits- und Sicherheitsüberprüfungen von Personen wird die künftige Anbindung von Fachverfahren und Erkenntnisstellen an OSiP erheblich vereinfacht.

### 3. Neue Clients für OSiP-Nutzende Behörden (Java-Clients)

- Die von OSiP angebotenen Web-Clients basieren derzeit auf PHP und werden den wachsenden Ansprüchen nicht gerecht. Durch die Umstellung auf Java und die Schaffung einfacher Konfigurationsmöglichkeiten soll eine moderne und flexiblere Nutzung der OSiP-Clients erreicht werden.

### 4. Bereitstellung einer zentralen OSiP-Test-Instanz

- Für Bundesländer, die noch keine eigene OSiP-Instanz betreiben, soll für Anträge aus den Anwendungsbereichen Waffe, Jagd und Sprengstoff ein zentrales Test-OSiP bereitgestellt werden. Damit erhalten weitere Bundesländer die Möglichkeit, OSiP niedrigschwellig zu testen.

## 2.1 Ziele und Ergebnisse: XPS3-Anbindung

Vorbereitung und Realisierung der OSiP-Kommunikation über den XPolizei-basierten XPolizei-Schnittstellen-Server (XPS3) des Bundeskriminalamtes.

- **Hintergrund:** Die Erkenntnisstellen müssen jeweils an die Instanzen der einzelnen Bundesländer angebunden werden. Dies führt bei zunehmender Anzahl der produktiven Instanzen zu einer Vielzahl von Schnittstellen auf allen Seiten. Mit Anbindung an den XPS3 ist sowohl für die Erkenntnisstellen als auch für jede OSiP-Instanz lediglich eine Schnittstelle erforderlich.
  
- **Ziel:** Erforderliche Anpassungen an OSiP zur Anbindung an den XPS3-Server vornehmen.
  
- **Ergebnis:** Basierend auf dem Standard XPolizei wurde das OSiP-Fachdatenmodell entwickelt und dem Bundeskriminalamt zur Prüfung übermittelt.
  - Status: in Bearbeitung
  - Zielerreichung: 90 %
  
- **Weiteres Vorgehen:** Das Fachdatenmodell liegt aktuell zur Prüfung beim Bundeskriminalamt. Basierend auf dem Fachdatenmodell kann, nach Schaffung der technischen Voraussetzungen, eine Anbindung von OSiP an XPS3 erfolgen.
  
- Die weiteren Arbeiten bzgl. der Anbindung an den XPS3 werden über das OSiP-Stammbudget finanziert.

## 2.2 Ziele und Ergebnisse: XZSÜ

Vereinheitlichung der Anträge auf Zuverlässigkeitsprüfungen durch Einführung eines xStandards für Zuverlässigkeits- und Sicherheitsüberprüfungen (XZSÜ).

- **Hintergrund:** Sowohl seitens der Fachverfahren als auch der Erkenntnisstellen besteht ein großer Bedarf nach einem standardisierten Datenaustausch.
- **Ziel:** Einen grundlegenden Standard für Anträge auf Zuverlässigkeitsprüfung gemäß dem XÖV-Rahmenwerk schaffen.
- **Ergebnis:** Entwürfe für den grundlegenden Standard wurden für mehrere OSiP-Schnittstellen geschaffen.
  - Status: In Freigabe
  - Zielerreichung: 95 % (Die Arbeiten können erst mit der Rückmeldung des Bundeskriminalamtes finalisiert werden).
- **Weiteres Vorgehen:**
  - Erste veröffentlichungsreife Entwürfe sind für Dezember 2022 geplant.
  - Finanzierung der Pflege und Weiterentwicklung des Standards erfolgt über das Stammbudget.

## 2.3 Ziele und Ergebnisse: Konzept für die Java-Clients

Konzeption und Beginn der Erstellung neuer Java-Clients.

- **Hintergrund:** Künftig soll eine moderne und flexiblere Nutzung der OSiP-Clients erreicht werden, damit insbesondere die Anbindung neuer Anwendungsbereiche (z.B. Akkreditierung) vereinfacht wird. Die neuen Clients sollen daher modular aufgebaut und individuell konfigurierbar sein.
- **Ziel:** Konzeptionierung der Java-Clients inkl. Leitlinien und Beginn der Anforderungserhebung
- **Ergebnis:** Erste Leitlinien für Java-Clients, Anwenderhandbuch und Prototyp eines Java-Admin-Clients
  - Status: Abgeschlossen
  - Zielerreichung: 100 %
  - Ein erster Prototyp des Java Admin-Clients wurde am 01.09.2022 ausgeliefert.
- **Weiteres Vorgehen:** Die Erkenntnisse zu Java-Clients aus dem Vorprojekt werden in das Produkt OSiP übernommen.

## 2.4 Ziele und Ergebnisse: Aufbau einer zentralen OSiP-Test-Instanz

Aufbau einer zentralen OSiP-Test-Instanz für interessierte Länder

- **Hintergrund:** Bei Waffenrechtlichen Anfragen liegt die Zuständigkeit beim Bundesamt für Verfassungsschutz. Anfragen einer Waffenbehörde eines "nicht-OSiP-Landes" an den Verfassungsschutz könnten zukünftig über OSiP erfolgen.
- **Ziel:** Aufbau und Bereitstellung einer zentralen OSiP-Test-Instanz für den Anwendungsbereich Waffe für interessierte Länder und Schaffung einer niedrigschwelligen Testmöglichkeit der OSiP Funktionalitäten.
- **Ergebnis:** Aufgrund mangelnder Interessensbekundungen wurde das Ziel im Projekt nicht weiter verfolgt.

### 3. Fazit

- Die Übernahme des Projektes OSiP in das Produktportfolio der FITKO konnte zum 01.01.2022 erfolgen.
- Notwendige Personalressourcen (Requirements Engineer, Entwicklung) und Arbeitsstrukturen zur Pflege und Weiterentwicklung (Projektmanagement und Entwicklung) konnten beim Dienstleister (d-NRW) aufgebaut werden.
- Konzeptionelle Vorarbeiten für den technischen Umsetzungsprozess wurden geleistet:
  - Basierend auf dem Standard XPolizei wurde das OSiP-Fachdatenmodell zur XPS3-Anbindung entwickelt und dem Bundeskriminalamt zur Prüfung übermittelt.
  - Ein veröffentlichungsreifer Entwurf des Standards XZSÜ soll im Dezember 2022 erfolgen.
  - Ein erster Prototyp des Java Admin-Clients konnte ausgeliefert werden.
- Das Budget des Projekts wurde nicht vollständig ausgeschöpft: von geplanten 622.510,00 € wurden nur 444.423,87 € in Anspruch genommen (hauptsächlich durch die Nicht-Inanspruchnahme des OSiP-Testsystems).
- Die weiteren Arbeiten im Hinblick auf eine 100 prozentige Zielerreichung können aus dem verfügbaren Stammbudget finanziert werden, ohne die laufenden Entwicklungen zu beeinträchtigen.



# Online Sicherheitsprüfung

Ergebnisse aus dem (Vor-)Projekt „Online Sicherheitsprüfung“ im Zuge des Digitalisierungsbudgets der FITKO  
(01.08.2021 – 30.06.2022)

# Projekt „Ehrenamtskarten-App“ (itPLR-20-022)

Projektabschluss / Revue zu Zweck, Zielen, und Ergebnissen (1)

## › Zweck

- › Digitalisierung der Beantragung und Verlängerung der Ehrenamtskarte für potenziell alle Kommunen in Deutschland.

## › Ziele

- › Entwicklung einer App (Front-End), die Bürger:innen die Beantragung der Ehrenamtskarte ermöglicht, einhergehend mit entsprechenden Features (z.B. Benachrichtigung über Verlängerung der Karte oder dem Aufzeigen von Vergünstigungsangeboten.
- › Entwicklung eines Verwaltungsprogramms (Back-End), über welches eingehende Anträge verwaltet und gepflegt werden können, einhergehend mit Vorteilen wie bspw. der Reduzierung der Bearbeitungsdauer.

## › Ergebnisse

- › Referenzimplementierung der „Ehrenamtskarten-App“
  - › Entwickelte App auf der ehrenamtlich engagierte Bürger:innen ihre Ehrenamtskarte beantragen und Vergünstigungsangebote in ihrer Kommune einsehen und einlösen können.
  - › Entwickeltes Backend, das teilnehmenden Kommunen die Möglichkeit bietet, eingehende Anträge zu verwalten und zu pflegen.

## Projekt „Ehrenamtskarten-App“ (itPLR-20-022)

Projektabschluss / Revue zu Zweck, Zielen, und Ergebnissen (2)

### › **Finanzen**

- › Es wurden die gesamten Mittel von 417.571 EUR (brutto) verausgabt.

### › **Zusammenfassung / Status**

- › Die App ist unter folgendem Link in den App-Stores verfügbar:

- › Google Playstore:

<https://play.google.com/store/apps/details?id=de.nrw.it.giz.ehrensache.android&hl=de&gl=US>

- › Apple Appstore:

<https://apps.apple.com/de/app/ehrenamtskarte-nrw/id956767590>

Zu diesem Projekt gib es das Nachfolgeprojekt:

itPLR-21-008 EfA-Umsetzung der OZG-Leistung Förderung ehrenamtlicher Tätigkeit

# **Ehrenamtskarten App NRW**

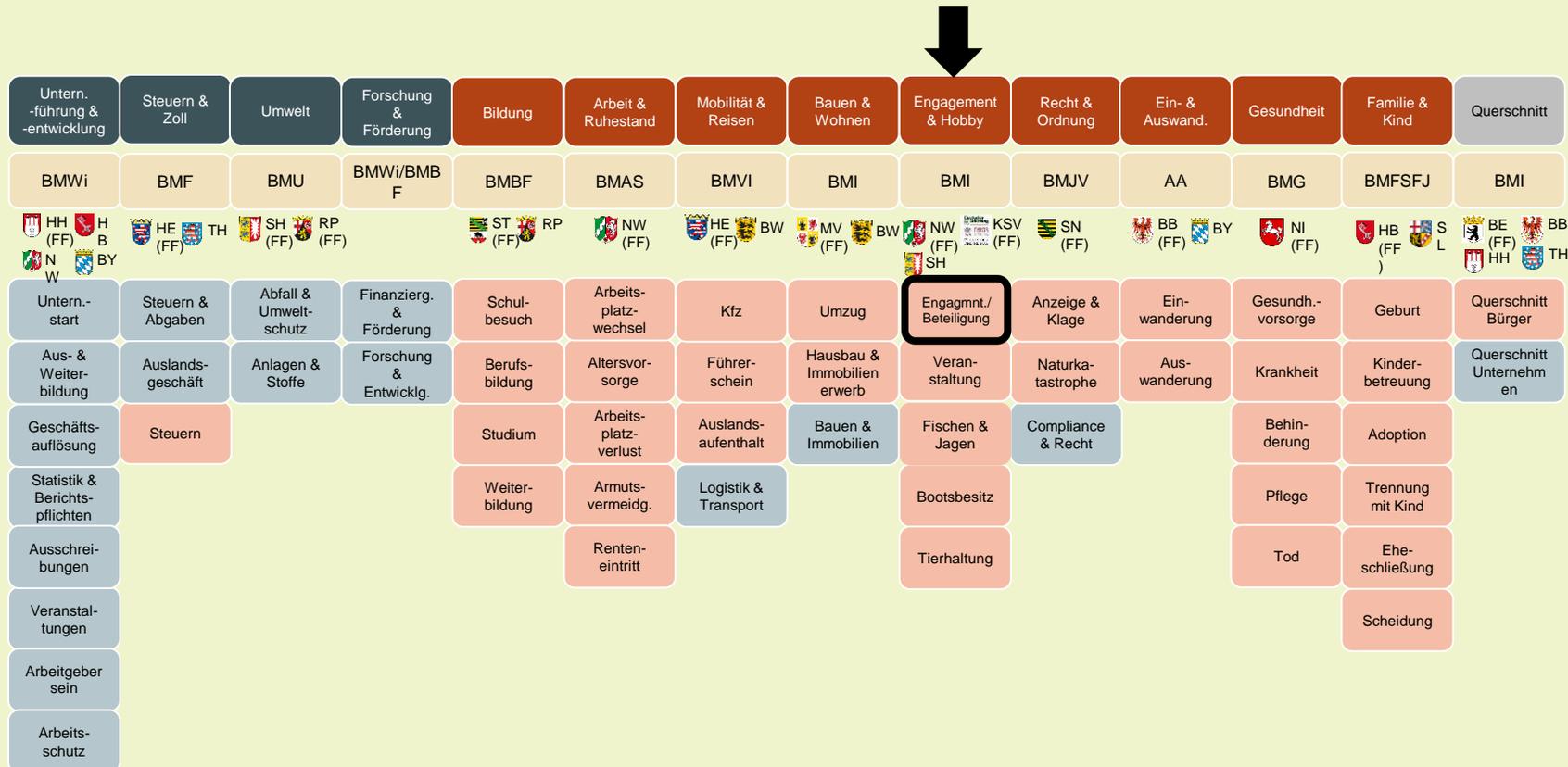
**(OZG-Leistung „Förderung ehrenamtlicher Tätigkeit“)**

Kurzpräsentation der Themenfeldfederführung im  
Themenfeld „Engagement und Hobby“

Projektnummer der Fitko: itPLR-20-022

# Das Onlinezugangsgesetz (OZG)

## Übersicht der 14 Themenfelder



# Das OZG-Themenfeld „Engagement und Hobby“: 42 OZG-Leistungen



| Lfd. Nr. | OZG-Leistung   | Lfd. Nr. | OZG-Leistung                                       |
|----------|--|----------|--|
| 1        | Einwohnerfragestunde und -versammlung                            | 22       | Einwohnerantrag                                    |
| 2        | Versammlungsanzeige  | 23       | Erlaubnis zum Führen von Booten und Schiffen       |
| 3        | Haustierhaltungsanzeige  | 24       | EU-Heimtierausweis                                 |
| 4        | Herkunftsnachweis geschützter Arten                              | 25       | Fischereischein                                    |
| 5        | Hundehaltung   | 26       | Förderung ehrenamtlicher Tätigkeit                 |
| 6        | Reitkennzeichen und -plaketten                                   | 27       | Kirchenaustritt                                    |
| 7        | Jagderlaubnisse und -verpflichtungen                             | 28       | Mängel melden                                      |
| 8        | Jägerprüfung und Jagdschein                                      | 29       | Nicht gewerbsmäßige Haltung gefährlicher Wildtiere |
| 9        | Rechtsfähigkeit einer Stiftung                                   | 30       | Petition   |
| 10       | Stiftungssatzungsänderungsgenehmigung                            | 31       | Sportförderung                                     |
| 11       | Umgang mit Waffen  | 32       | Stiftungsverzeichnis                               |
| 12       | Waffenrechtl. Erlaubn. f. Arten d. Umgangs m. Waffen o. Munition | 33       | Tiergesundheitszeugnis                             |
| 13       | Wahlhelferanmeldung und -verpflichtung                           | 34       | Tierheim   |
| 14       | Wahlschein und Briefwahl   | 35       | Tierseuchenschutzmeldung                           |
| 15       | Zulassung, Änderung, Zurücknahme von Wahlvorschlägen             | 36       | Vereinsanerkennung                                 |
| 16       | Amtsblattveröffentlichung  | 37       | Verwendungsgenehmigung für Hoheitszeichen          |
| 17       | Ausnahmegenehmigung von Waffenverboten                           | 38       | Waffenerwerbsanzeige                               |
| 18       | Brauchumsfeuer   | 39       | Waffenregisterauskunft                             |
| 19       | Bundesfreiwilligendienst   | 40       | Wahlergebnisse                                     |
| 20       | Bürger- bzw. Volksbegehren und -entscheid                        | 41       | Wasserfahrzeugzulassung                            |
| 21       | Dienst- und Fachaufsichtsbeschwerde                              | 42       | Wildursprungscheine und -marken                    |



Status-quo

Ehrenamts-  
karten-App

Zeit für  
Antragsbearbeitung:  
**45 bis 60 Minuten**  
effektiv Gesamtdauer  
bis über 1 Woche

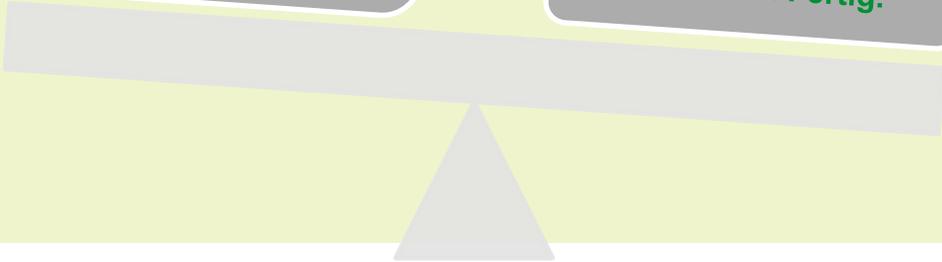
Zielgruppe von bis zu  
**3 Mio.** Ehrenamtlichen  
alleine in Nordrhein-  
Westfalen

Bundesweit **30 Mio.**  
Ehrenamtliche: enorme  
Zielgröße, großes  
Verwaltungsaufkommen  
effizient bearbeiten

Zeit für Beantragung:  
**30 Minuten plus**  
Postweg

Zeit für Antragsbearbeitung:  
**10 Minuten. Fertig.**

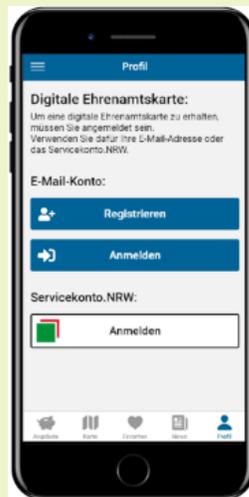
Zeit für Beantragung:  
**6 Minuten. Fertig.**



# Ehrenamtskarten App NRW

## Front-End (App)

Staatskanzlei  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Links zum Download der App:

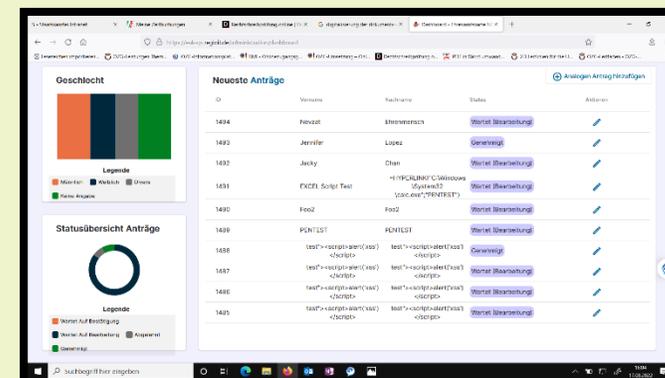
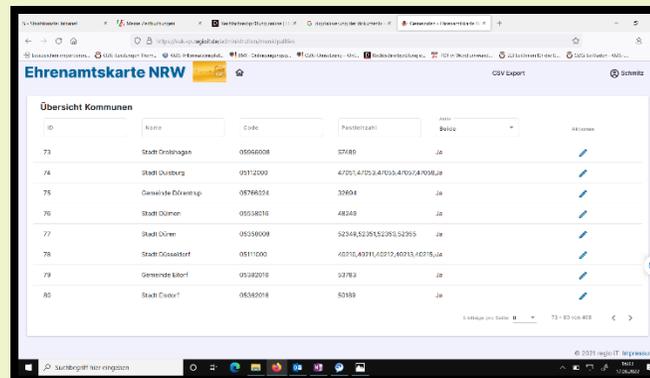
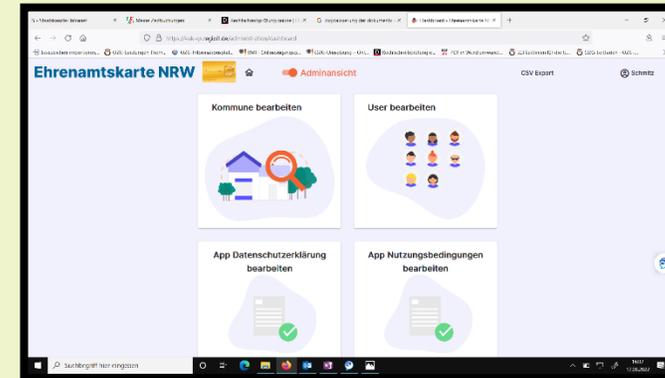
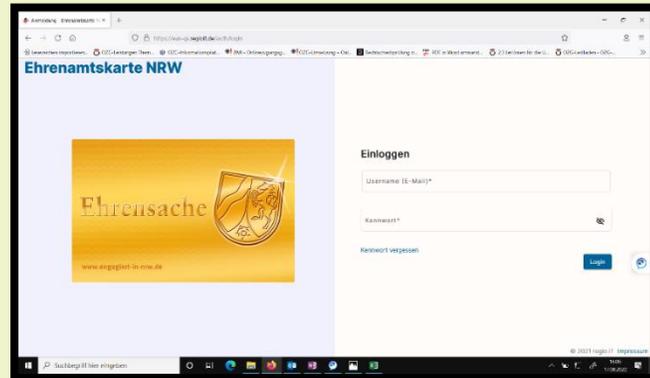
<https://play.google.com/store/apps/details?id=de.nrw.it.giz.ehrensache.android&hl=de&gl=US>

<https://apps.apple.com/de/app/ehrenamtskarte-nrw/id956767590>

# Ehrenamtskarten App NRW

## Back-End (Verwaltungsprogramm)

Staatskanzlei  
des Landes Nordrhein-Westfalen



# Projekt- und Projektdaten

## EAK App NRW-Lösung



### Projekt- daten

- Projektlaufzeit: Anfang 2020 bis Mitte 2022
- Finanzierung über die FITKO
  - Mittel in Höhe von 417.571 Euro

### Ergebnisse

- Projekt im Rahmen der Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG) im Themenfeld „Engagement & Hobby“ (Federführung: Abt. III, Stk), OZG-Leistung „Förderung ehrenamtlicher Tätigkeit“, umgesetzt
- Integration eines Verlängerungsantrags in der App
- Vereinfachung für die Verwaltungsseite über das Verwaltungsprogramm zur Antragsbearbeitung und -verwaltung (kostenfrei, Online-Schulungen im Vorfeld sowie Bereitstellung eines zugehörigen Handbuchs)

### mittelfristige Ziele

- Erhöhung der Kommunenbeteiligung
  - aktuell: 290 von fast 400 Kommunen bieten eine EAK an
- Steigerung der Attraktivität für junge Zielgruppen
- stetige Steigerung des Nutzungskomforts für alle berechtigten Gruppen
  - inkl. z. B. Hotline über die Servicenummer des Landes)

# Ausblick

## EAK App EfA-Lösung



### Projektdaten

- FITKO-Budget für Konzeption und Referenzimplementierung: 6.350.000 Euro
- 1. Phase: Konzeptionsphase (500.000 Euro)
  - Konzeption läuft seit dem 01.10.2022 - Konstituierende Sitzung des Lenkungsausschuss am 27.10.2022
  - Aufgaben und Ziele der Konzeptionsphase: Analysephase und Abgleich mit bestehender Referenzimplementierung; Bestimmung eines Nachnutzungsmodells und Konzeption der Modell-Realisierung
- 2. Phase: Referenzimplementierung (5.850.000 Euro)
  - Start nach positiver Bewertung des Konzeptionsergebnisses durch die AL-Runde IT-PLR im Umlaufverfahren

### Nachnutzungsallianz

- Geplante Nachnutzungsallianz
  - Baden-Württemberg, Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein, Thüringen
- Interessenbekundungen werden derzeit im Rahmen der Prozesse des Umsetzungsprojektes EAK App EfA-Lösung eingeholt



**Vielen Dank  
für Ihre Aufmerksamkeit!**

## 7. Controlling-Report (Q3 2022)

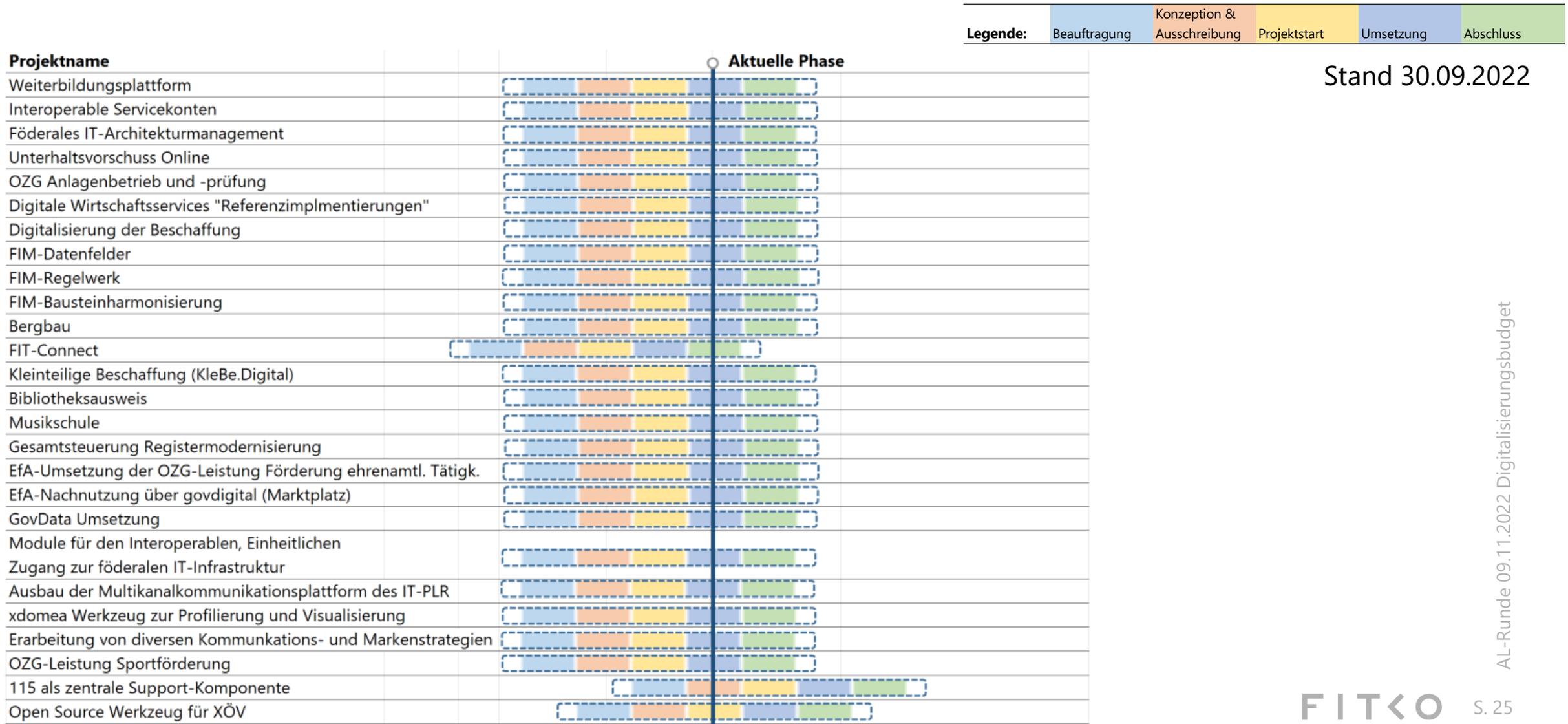
### Übersicht

- Von aktuell 28 berichtspflichtigen Projekten haben **22 Projekte** Berichte fristgerecht eingereicht (Rücklaufquote: **79%**).
  
- **Zu spät eingereichte Berichte:**
  - Digitale Wirtschaftsservices „Referenzimplementierungen“
  - Kleinteilige Beschaffung (KleBe.digital)
  - Gesamtsteuerung Registermodernisierung
  - EfA-Umsetzung der OZG-Leistung „Förderung ehrenamtlicher Tätigkeit“
  
- **Kein Bericht eingereicht\*:**
  - Deutsch-niederländischer Once-Only-Pilot Unternehmensanmeldung (SDG/eIDAS)
  - Anbindung des Handelsregisters an das WSP NRW

\*Stand: 25.10.2022

# 7. Controlling-Report (Q3 2022)

Phasenübersicht der Projekte, die Informationen eingereicht haben



AL-Runde 09.11.2022 Digitalisierungsbudget

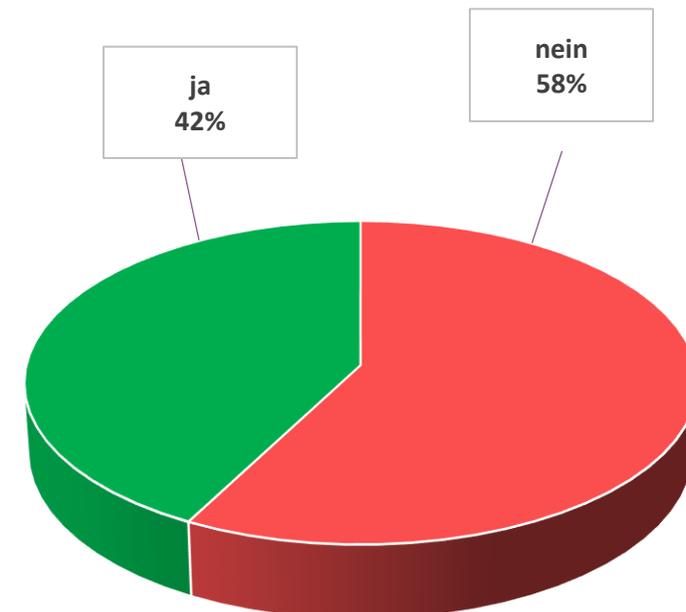
# 7. Controlling-Report (Q3 2022)

## Übersicht

|              | <b>Projektname</b>   | <b>Einschätzung:<br/>Projekt wird bis Ende<br/>2022<br/>abgeschlossen?</b> |
|--------------|--|--|
| itPLR-20-006 | Weiterbildungsplattform  | ja   |
| itPLR-20-014 | Interoperable Servicekonten  | ja   |
| itPLR-20-016 | IT-Architekturmanagement   | nein   |
| itPLR-20-026 | Unterhaltungsvorschuss Online  | nein   |
| itPLR-20-029 | OZG Anlagenbetrieb und -prüfung  | nein   |
| itPLR-20-033 | Digitale Wirtschaftsservices "Referenzimplmentierungen"                            | ja   |
| itPLR-20-037 | Digitalisierung der Beschaffung  | ja   |
| itPLR-20-039 | FIM-Datenfelder  | nein   |
| itPLR-20-040 | FIM-Regelwerk  | nein   |
| itPLR-20-042 | FIM-Bausteinharmonisierung   | nein   |
| itPLR-20-045 | Bergbau  | nein   |
| itPLR-21-001 | FIT-Connect  | ja   |
| itPLR-21-002 | Kleinteilige Beschaffung (KleBe.Digital)   | ja   |
| itPLR-21-004 | Bibliotheksausweis   | nein   |
| itPLR-21-005 | Musikschule  | nein   |
| itPLR-21-007 | Gesamtsteuerung Registermodernisierung   | nein   |
| itPLR-21-008 | EfA-Umsetzung der OZG-Leistung Förderung ehrenamtlicher Tätigkeit                  | nein   |
| itPLR-21-009 | EfA-Nachnutzung über govdigital (Marktplatz)                                       | ja   |
| itPLR-21-010 | GovData Umsetzung  | ja   |
| itPLR-21-011 | Module für den Interoperablen, Einheitlichen Zugang zur föderalen IT-Infrastruktur | ja   |
| itPLR-21-012 | Ausbau der Multikanal-kommunikationsplattform des IT-PLR                           | nein   |
| itPLR-21-013 | xdomea Werkzeug zur Profilierung und Visualisierung                                | nein   |
| itPLR-22-001 | Erarbeitung von diversen Kommunikations- und Markenstrategien                      | nein   |
| itPLR-22-003 | OZG Leistung Sportförderung  | ja   |
| itPLR-22-009 | 115 als zentrale Support-Komponente *)   | nein   |
| itPLR-22-016 | Open Source Werkzeug für XÖV   | ja   |

Stand 30.09.2022

**Einschätzung:  
Projekt wird bis Ende 2022  
abgeschlossen**



AL-Runde 09.11.2022 Digitalisierungsbudget

## 7. Controlling-Report (Q3 2022)

Projekte mit hoher Aussagekraft\* der Berichte

| <b>Projektname</b>   | <b>Projekt-ampel</b>   |
|--|--|
| GovData Umsetzung  |   |
| Module für den Interoperablen, Einheitlichen Zugang zur föderalen IT-Infrastruktur |   |
| Interoperable Servicekonten  |   |
| Kleinteilige Beschaffung (KleBe.digital)   |   |
| Föderales IT-Architekturmanagement   |   |
| FIT-Connect  |   |
| Erarbeitung diverser Kommunikations- und Markenstrategien                          |  |

\*gemessen am Befüllungsgrad der auszufüllenden Berichtsfelder und der Qualitätsgüte darin enthaltenen Kennzahlen bzw. Informationen

## 7. Controlling-Report (Q3 2022)

Projekte mit mäßiger Aussagekraft\* der Berichte (1)

| Projektname   | Projekt-ampel |
|---|---------------|
| Weiterbildungsplattform                                 | ●             |
| Digitalisierung der Beschaffung                         | ●             |
| Bergbau   | ●             |
| Xdomea Werkzeug zur Profilierung u. Visualisierung      | ●             |
| Ausbau der Multikanalkommunikationsplattform des IT-PLR | ●             |
| FIM-Regelwerk   | ●             |
| FIM-Bausteinharmonisierung                              | ●             |

\*gemessen am Befüllungsgrad der auszufüllenden Berichtsfelder und der Qualitätsgüte darin enthaltenen Kennzahlen bzw. Informationen

## 7. Controlling-Report (Q3 2022)

Projekte mit mäßiger Aussagekraft\* der Berichte (2)

| Projektname   | Projekt-ampel |
|---|---------------|
| EfA-Umsetzung der OZG-Leistung Förderung ehrenamtlicher Tätigkeit | ●             |
| EfA-Nachnutzung über govdigital (Marktplatz)                      | ●             |
| Digitale Wirtschaftsservices „Referenzimplementierungen“          | ●             |
| OZG Sportförderung  | ●             |
| OZG Anlagenbetrieb und -prüfung                                   | ●             |
| 115 als zentrale Supportkomponente                                | ●             |

\*gemessen am Befüllungsgrad der auszufüllenden Berichtsfelder und der Qualitätsgüte darin enthaltenen Kennzahlen bzw. Informationen

## 7. Controlling-Report (Q3 2022)

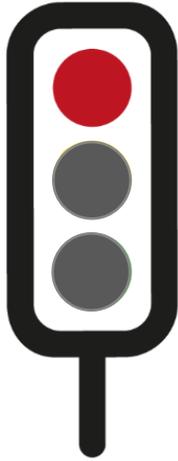
Projekte mit wenig Aussagekraft\* der Berichte

| <b>Projektname</b>                         | <b>Projekt-ampel</b> |
|--|----------------------|
| Unterhaltsvorschuss Online                 | ●                    |
| Gesamtsteuerung Registermodernisierung     | ●                    |
| Open Source Werkzeug für XÖV               | ●                    |
| Bibliotheksausweis (Digitalisierungslabor) | ●                    |
| Musikschule (Digitalisierungslabor)        | ●                    |
| FIM-Datenfelder                            | ●                    |

\*gemessen am Befüllungsgrad der auszufüllenden Berichtsfelder und der Qualitätsgüte darin enthaltenen Kennzahlen bzw. Informationen

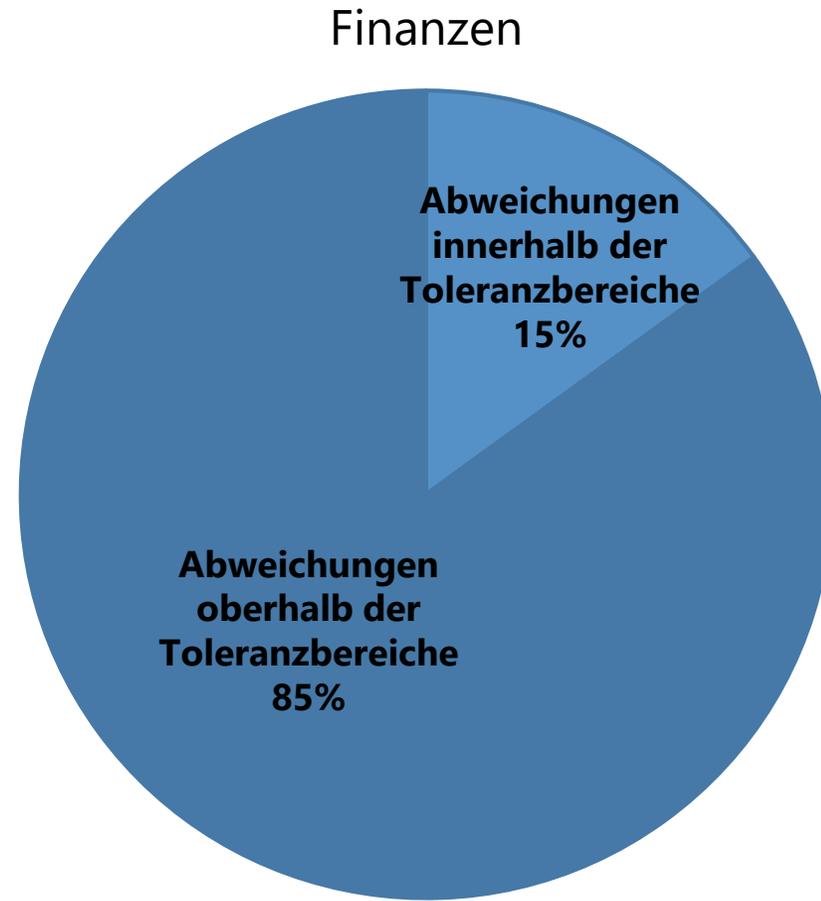
## 7. Controlling-Report (Q3 2022)

### Auswertungsergebnisse Finanzen



**Ampel: rot**, da der Großteil der Projekte finanzielle Abweichungen außerhalb des Toleranz-bereichs aufweist.

\*Abweichungen zwischen Basisplanwert und Planwert sind dabei nicht mehr berücksichtigt



#### Bemerkung:

Die Angaben zu Finanzen sind bei 85% der Projekte unvollständig.

#### Entwicklungen:

- Abweichungen innerhalb der Toleranzbereiche ist von 14% auf 15% gestiegen.
- Abweichungen außerhalb der Toleranzbereiche ist von 86% auf 85% gesunken.
- Keine Abweichungen liegt ist bei 0%.

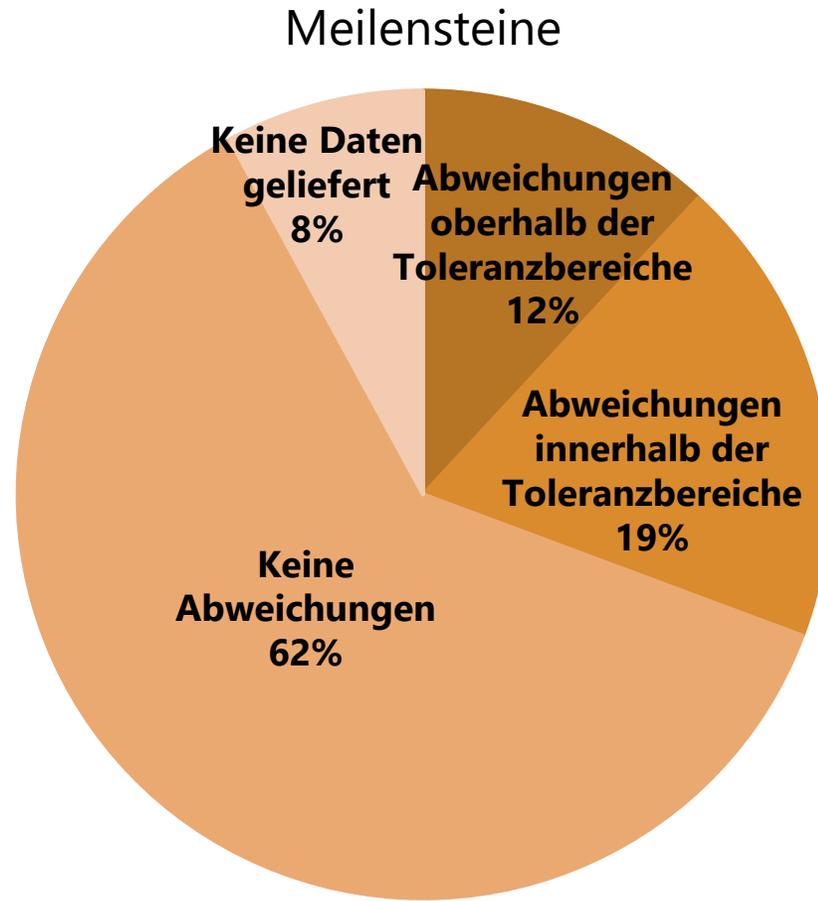
# 7. Controlling-Report (Q3 2022)

Auswertungsergebnisse Meilensteine



**Ampel: gelb**, da immer noch ~30 % der Projekte Abweichungen bzgl. des Plandatums aufweisen\*

\*Verzögerungen zwischen Basisplanwert und Planwert sind dabei nicht mehr berücksichtigt. Abweichungen beziehen sich daher z.B. nur auf Veränderungen des Planwerts.



### Bemerkung:

Die Angaben zu den Meilensteinen sind bei 62% der Projekte unvollständig.

### Entwicklungen:

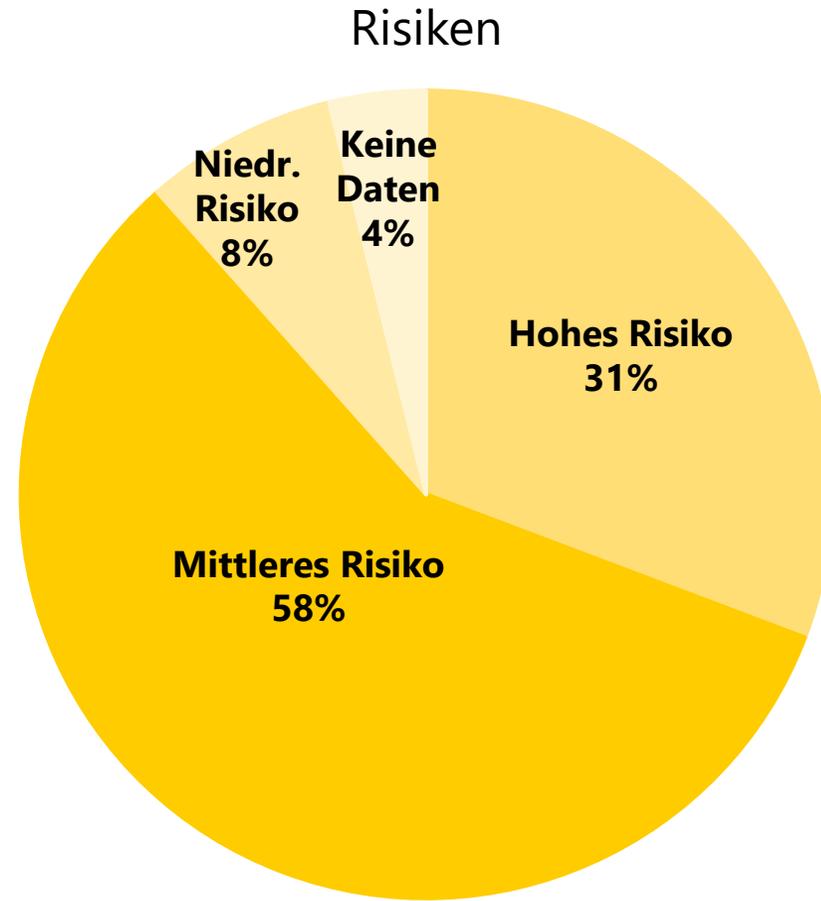
- Keine Abweichungen ist von 48% auf 62% gestiegen.
- Abweichungen oberhalb der Toleranzbereiche ist von 0 % auf 12% gestiegen
- Abweichungen innerhalb der Toleranzbereiche ist von 38% auf 19% gesunken.

## 7. Controlling-Report (Q3 2022)

### Auswertungsergebnisse Risiken



**Ampel: gelb**, da der Großteil der Projekte mittlere Risiken aufweisen.



#### **Bemerkung:**

Die Angaben zur Risikoverfolgung sind bei 58% der Projekte unvollständig.

#### **Entwicklungen:**

- Projekte mit hohem Risiko von 38% auf 31% gesunken
- Projekte mit mittlerem Risiko von 52% auf 58% gestiegen
- Projekte mit niedrigem Risiko von 10% auf 8% gesunken
- Der Anteil nicht bewertbarer Projekte ist von 0% auf 4% gestiegen.

## 7. Controlling-Report (Q3 2022)

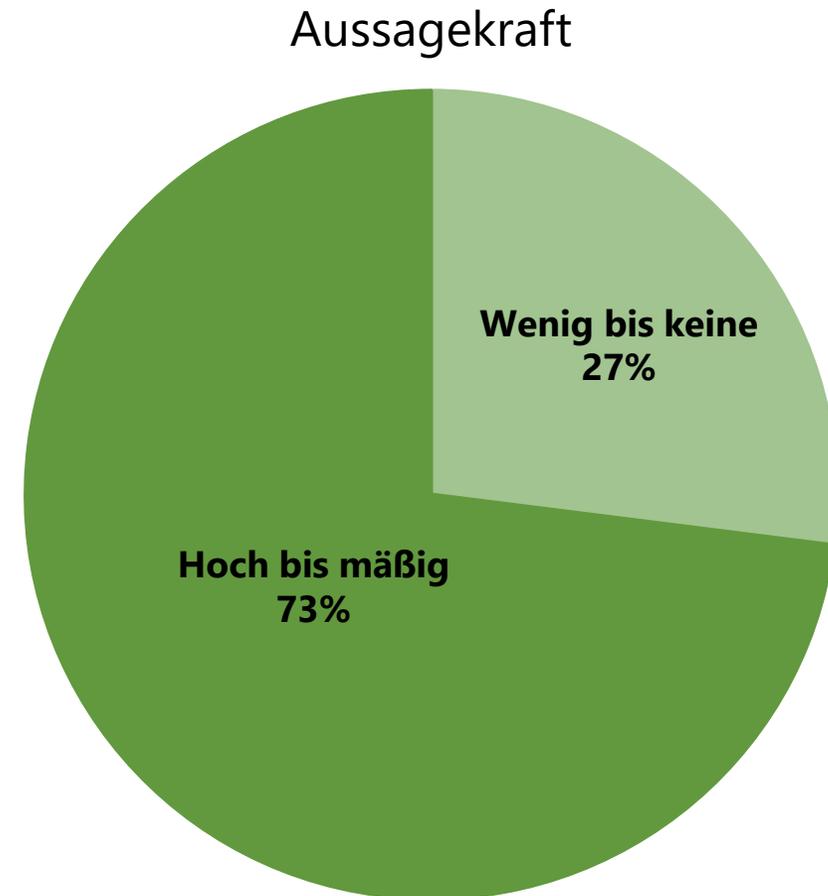
### Auswertungsergebnisse

- \* 73% der Berichte haben mäßig bis hohe Aussagekraft (7 hoch, 12 mäßig)
- \* 27% der Berichte haben wenig bis keine Aussagekraft (2 wenig, keine)

#### \* **Entwicklung:**

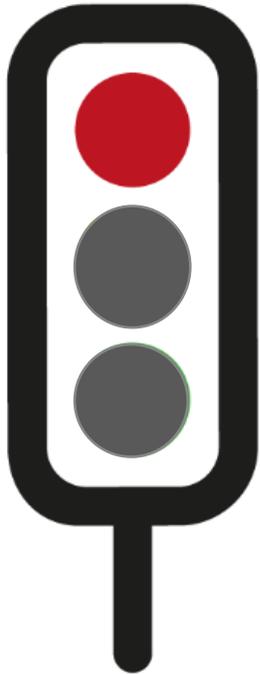
*Im Controlling-Report (Q2 2022)*

- hatten 90% der Berichte mäßig bis hohe Aussagekraft
- hatten 10% der Berichte wenig bis keine Aussagekraft



## 7. Controlling-Report (Q3 2022)

### Gesamtauswertung

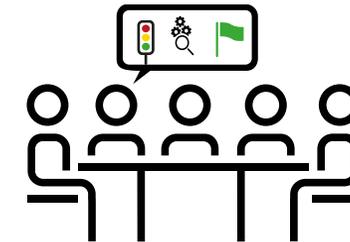


Insgesamt steht die Ampel für die reporteten Projekte des Digitalisierungsbudgets auf **rot**.

- \* Zeit:  
>**50% der reporteten Projekte** zeigen an, dass sie **nicht bis zum 31.12.2022 abschließen** werden können. Die **Einhaltung des Endtermins** des Digitalisierungsbudgets ist damit insgesamt weiterhin **kritisch**.
- \* Kosten:  
Es sind **ausreichend Mittel vorhanden**, jedoch werden diese weiterhin nur langsam abgerufen bzw. verausgabt.
- \* Risiken:  
Insgesamt zeigt sich, dass die Projekte zum Teil bereits die vorhandenen Risiken mit **Präventivmaßnahmen** behandeln. Die vorhandenen Angaben zur Risikoverfolgung ergeben ein **mittleres Risiko** für das Digitalisierungsbudget.

# Steuerungsmaßnahmen

Update zu besprochenen Projekten aus der letzten AL-Runde

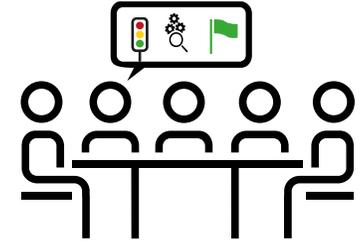


- \* In der letzten AL-Runde wurde angekündigt, für folgende - mit roten Ampeln versehene Projekte - **Steuerungsmaßnahmen** zu ergreifen.
- \* Im Folgenden wird ein kurzer Sachstand zum Bearbeitungsstand je Projekt gegeben.

| Projektname                                   | Projekt-ampel | Sachstand   |
|---|---------------|---|
| Gesamtsteuerung<br>Registermodernisierung     | ●             | Es wurden mehrere Termine zum Austausch über die kritischen Themen (Arbeits- und Entscheidungsstrukturen, Controlling & Risikomanagement, Finanzmanagement) geplant und kurzfristig projektseitig wieder abgesagt.  |
| Ausbau Multikanal-<br>kommunikationsplattform | ●             | Eine fristgerechte Umsetzung des (in der Zwischenzeit überplanten) Projektes erscheint nach wie vor sehr kritisch. Die erbetene Überarbeitung des Controllingberichts (Gründe für große Abweichung zwischen Budgetplanung und Budgetverbrauch, Ausweis des Budgetverbrauch auf Basis der Arbeitspakete und Darstellung des Forecast) wurde nicht vorgelegt. |
| Kleinteilige Beschaffung<br>(KleBe.Digital)   | ●             | Es hat ein Austausch stattgefunden. Die PL ist neu besetzt worden. Das Projekt wird voraussichtlich bis Ende des Jahres abgeschlossen werden können.  |

# Steuerungsmaßnahmen

für Projekte mit „roter“ Ampel – Übersicht (1)

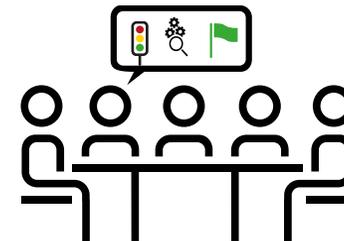


- \* Nach erfolgter quantitativer und qualitativer Auswertung der CO-Berichte weisen aktuell **15 Projekte** eine **rote Projektampel** auf und werden als „**kritisch**“ beurteilt.
- \* Die Projekte sind teilweise bereits **Gegenstand von Steuerungsmaßnahmen**. Diese sind auf den folgenden Seiten aufgeführt.
- \* Es ist davon auszugehen, dass diese Projekte nicht bis Ende des Jahres abgeschlossen werden, zum Teil haben die Projekte dies auch bereits kommuniziert.

| Projektname                               | Projekt-ampel | Begründung  |
|---|---------------|---|
| Gesamtsteuerung<br>Registermodernisierung | ●             | Der aktuelle Gesamtfortschritt befindet sich nicht im geplanten zeitlichen und finanziellen Rahmen.<br>Zu den kritischen Punkten zählen: Arbeits- und Entscheidungsstrukturen, Controlling & Risikomanagement, Finanzmanagement   |
| Multikanalkommunikations-<br>plattform    | ●             | Eine fristgerechte Umsetzung des (in der Zwischenzeit überplanten) Projektes erscheint nach wie vor sehr kritisch. Die erbetene Überarbeitung des Controllingberichts (Gründe für große Abweichung zwischen Budgetplanung und Budgetverbrauch, Ausweis des Budgetverbrauch auf Basis der Arbeitspakete und Darstellung des Forecast) wurde nicht vorgelegt. |
| Unterhaltsvorschuss Online                | ●             | Aus dem Controllingbericht wird nicht deutlich, welchen Fortschritt das Projekt gemacht bzw. ob überhaupt ein Fortschritt im Projekt vorliegt. Wesentliche, für den Erfolg des Projektes benötigte Rahmenbedingungen liegen offensichtlich nicht vor. Ein belastbare Auswertung des Controlling ist auf diesem Stand nicht möglich.                         |

# Steuerungsmaßnahmen

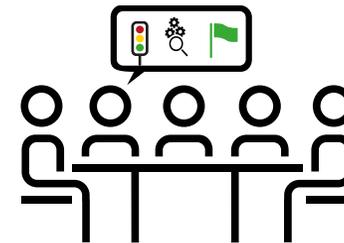
für Projekte mit „roter“ Ampel – Übersicht (2)



| Projektname                                   | Projekt-ampel | Begründung  |
|---|---------------|---|
| OZG-Anlagenbetrieb                            | ●             | Das Projekt hat im Controllingbericht bereits angekündigt, dass ein Abschluss in 2022 nicht mehr erreicht werden kann.  |
| Bibliotheksausweis<br>(Digitalisierungslabor) | ●             | Das Projekt hat rund zwei Monate Verzögerung. Gründe dafür sind nicht bekannt. Die Angaben zum Budgetverbrauch sind im Vergleich zum letzten Bericht inkonsistent.  |
| Musikschule<br>(Digitalisierungslabor)        | ●             | Das Projekt hat rund zwei Monate Verzögerung. Gründe dafür sind nicht bekannt. Die Ausgaben liegen weit unterhalb der ursprünglichen Budgetschätzung. Der Bericht enthält zudem viele wortgleiche Passagen mit Bib.-Ausweis.                                  |
| Xdomea Werkzeug                               | ●             | Das Projekt hat trotz bewilligtem Mehrbedarf in der letzten AL-Runde nicht ausreichend Budget für die Fertigstellung, der Projektabschluss ist dadurch gefährdet. Es liegen keine Begründungen, Gegenmaßnahmen oder Neuplanung vor.                           |
| FIM-Datenfelder                               | ●             | Seitens der FIM-relevanten Teilprojekte des Gesamtprojektes „Digitale Wirtschaftsservices“ gibt es keine Signale zur Fortsetzung. Selbst bei einer Wiederaufnahme würden aktuell keine Modellierungskapazitäten zur Verfügung stehen.                         |
| FIM-Regelwerk                                 | ●             | Die Umsetzung eines neuen Konzeptes ist nicht mehr durch die verfügbaren Restmittel des Budgets gedeckt. Aufgrund von Ressourcenengpässe wird das Thema mit niedriger Priorität behandelt. Hierdurch sind weitere Verzögerungen über 2022 hinaus zu erwarten. |
| FIM-Bausteinharmonisierung                    | ●             | 3 Meilensteine können nach aktueller Planung erst 2023 abgeschlossen werden.  |

# Steuerungsmaßnahmen

für Projekte mit „roter“ Ampel – Übersicht (3)



| Projektname   | Projekt-ampel | Begründung  |
|---|---------------|---|
| EfA-Umsetzung der OZG-Leistung Förderung ehrenamtlicher Tätigkeit | ●             | Das Projekt wurde in der letzten AL-Runde genehmigt. Das Projekt hat eine geplante Laufzeit bis März 2023 und wird damit aller Voraussicht nach nicht in diesem Jahr abgeschlossen werden.                      |
| 115 als zentrale Supportkomponente                                | ●             | Auftragnehmer wurde zu spät beauftragt, dadurch hat sich das komplette Projekt verschoben. Projekt kann nicht mehr in 2022 abgeschlossen werden.  |
| Erarbeitung diverser Kommunikations- und Markenstrategien         | ●             | Nicht alle geplanten Projektergebnisse werden innerhalb der Projektlaufzeit abgeschlossen werden können. Projekt zeigt an, dass sich aktuell um ein Anschlussprojekt mitsamt Anschlussfinanzierung bemüht wird. |
| Föderales IT-Architekturmanagement                                | ●             | Aufgrund sich verzögernder Ausschreibungsprozesse verzögert sich die Umsetzung einiger Meilensteine und damit der Abschluss des Projekts über 2022 hinaus.  |
| Bergbau   | ●             | Aufgrund der gestiegenen Anzahl von Leika-Leistungsanforderungen ist ein Ende erst im kommenden Jahr abzusehen.   |

# Übergreifende Steuerungsmaßnahmen

Für alle Projekte mit roter Ampel



\*Vorbehaltlich Beantragung und Genehmigung

# Übergreifende Herausforderungen

Für Projekte mit roter Ampel (1)

01

## Ressourcenengpässe

Sowohl bei den Internen Projektmitarbeitenden als auch bei den externen Partnern.

Wissensverlust durch Projektleitungswechsel und Dienstleisterwechsel.

02

## Verzögerte Ausschreibungsprozesse

Langwierige und hürdenreiche Ausschreibungsprozesse im Verwaltungskontext erschweren die Akquise von und Unterstützung durch benötigte Dienstleister und Tools und verzögern damit die Umsetzung der Projekte.

03

## Nicht ausreichend valide zeitliche Projektplanung

Die Umsetzungszeiträume sind, insbesondere im Verhältnis zu den zur Verfügung stehenden Ressourcen und den bestehenden Abhängigkeiten, oftmals zu optimistisch geplant und nicht transparent gemacht.

04

## Hohe Komplexität mit vielen Abhängigkeiten

Viele Projekte stehen in zeitlicher und inhaltlicher Abhängigkeit zu Ergebnissen aus anderen Projekten oder zu Entscheidungsprozessen außerhalb der Projekte.

05

## Übergang in den Regelbetrieb

Der Übergang von Projekten in den Regelbetrieb ist oftmals nicht fristgerecht sichergestellt, da diese Aufgabe bei der initialen Projektplanung häufig zu wenig Beachtung findet.

06

## Ungeklärte Verantwortlichkeiten und Entscheidungskompetenzen

Die Rollen, Verantwortlichkeiten und Entscheidungskompetenzen zwischen den internen Mitarbeitenden und den externen Partnern sind oftmals nicht eindeutig geklärt.

# Übergreifende Herausforderungen

Für Projekte mit roter Ampel (2)

07

## Unzureichende finanzielle Ressourcenplanung

Eine Vielzahl an Projekten weist eine erhebliche Abweichung zwischen den geplanten und tatsächlich verausgabten Budgets auf. Einerseits werden durch eine erhebliche Unterschreitung der jeweils geplanten Budgets tendenziell Mittel geblockt, die potenziell für andere Vorhaben hätten Verwendung finden können. Andererseits führt die Überschreitung des Projektbudgets mitunter zu weiteren Verzögerungen, da zusätzliche Mittel genehmigt werden müssen.

# Lessons learned aus FITKO-Sicht

Controlling / Steuerungsmaßnahmen

**Budget und Finanzplanung regelmäßig aktualisieren, überprüfen und begründen**

**Regeln des Projektmanagements und Controllings müssen durchgesetzt werden können**

**Automatisiertes Controlling**

**Umgang mit dem FIT-Modell stärken**

**Projekt-Endmaßnahmen / Projekt-Sicherungsmaßnahmen in die Planung aufnehmen (Was geschieht mit den Ergebnissen?)**

**Rollen und Verantwortlichkeiten im Projektmanagement detailliert definieren (Organigramm, RACI-Matrix,...)**

**Regelmäßiges Feedback in die Projekte seitens FITKO**

# Lessons learned aus FITKO-Sicht

Kompetenzaufbau



# **Beschluss 2019/46 des IT Planungsrat für geplante Aktivitäten 2020 – 2022**

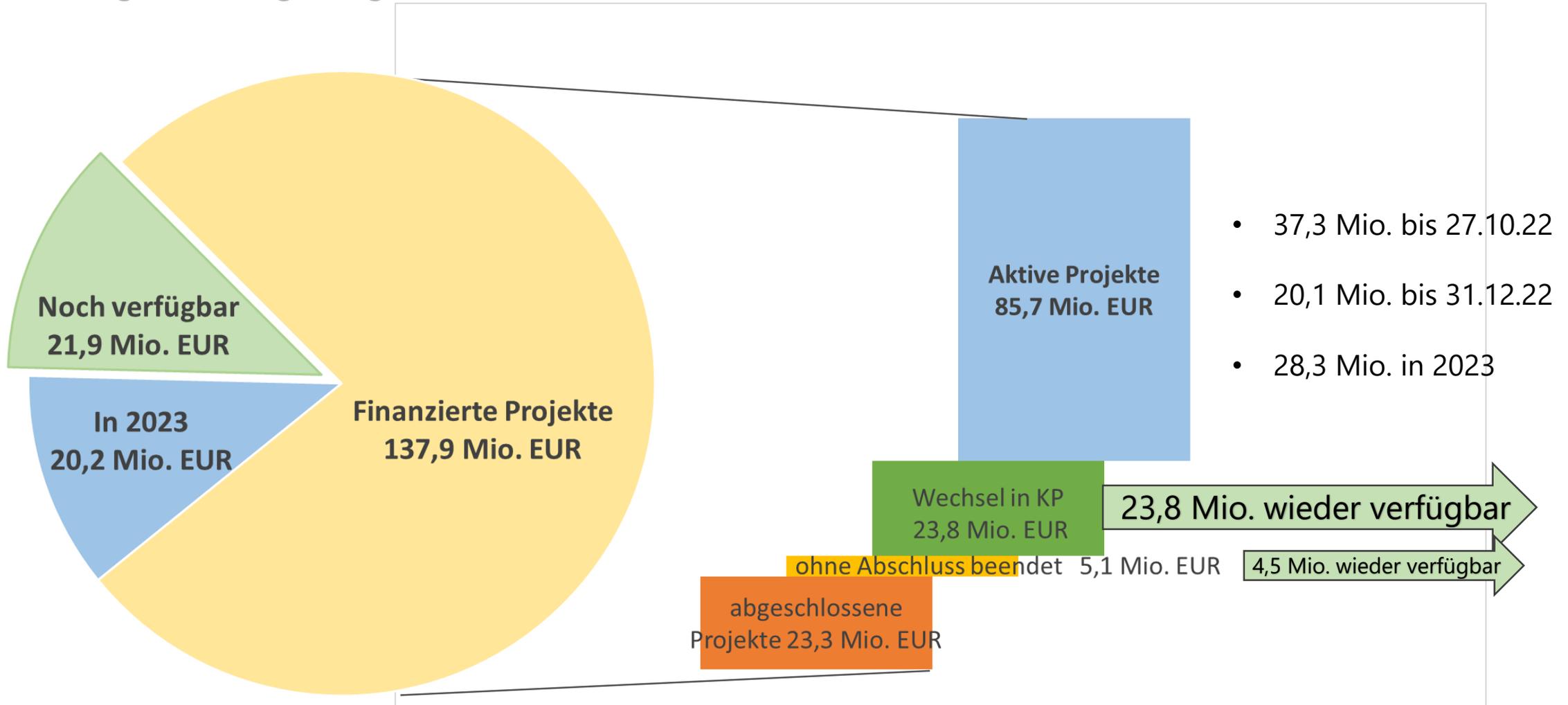
Projektliste – die die nicht fertig werden, aber weiter finanziert werden sollten

- › Unterhaltsvorschuss Online
- › Föderales IT-Architekturmanagement
- › Föderales Informationsmanagement
- › Kommunikations- und Markenstrategien
- › Bergbau
- › Bibliotheksausweis
- › Musikschule
- › Gesamtsteuerung Registermodernisierung
- › EfA-Umsetzung OZG-Leistung Förderung ehrenamtlicher Tätigkeit
- › Ausbau der Multikanal-kommunikationsplattform des IT-PLR
- › Xdomea Werkzeug
- › 115 als zentrale Support-Komponente

**Für diese Projekte  
ist in den  
jeweiligen  
Budgetplanungs-  
kosten noch eine  
Summe von ca.  
**28,3 Mio. EUR**  
(ab 28.10.2022)  
bis zur  
Fertigstellung  
geplant.**

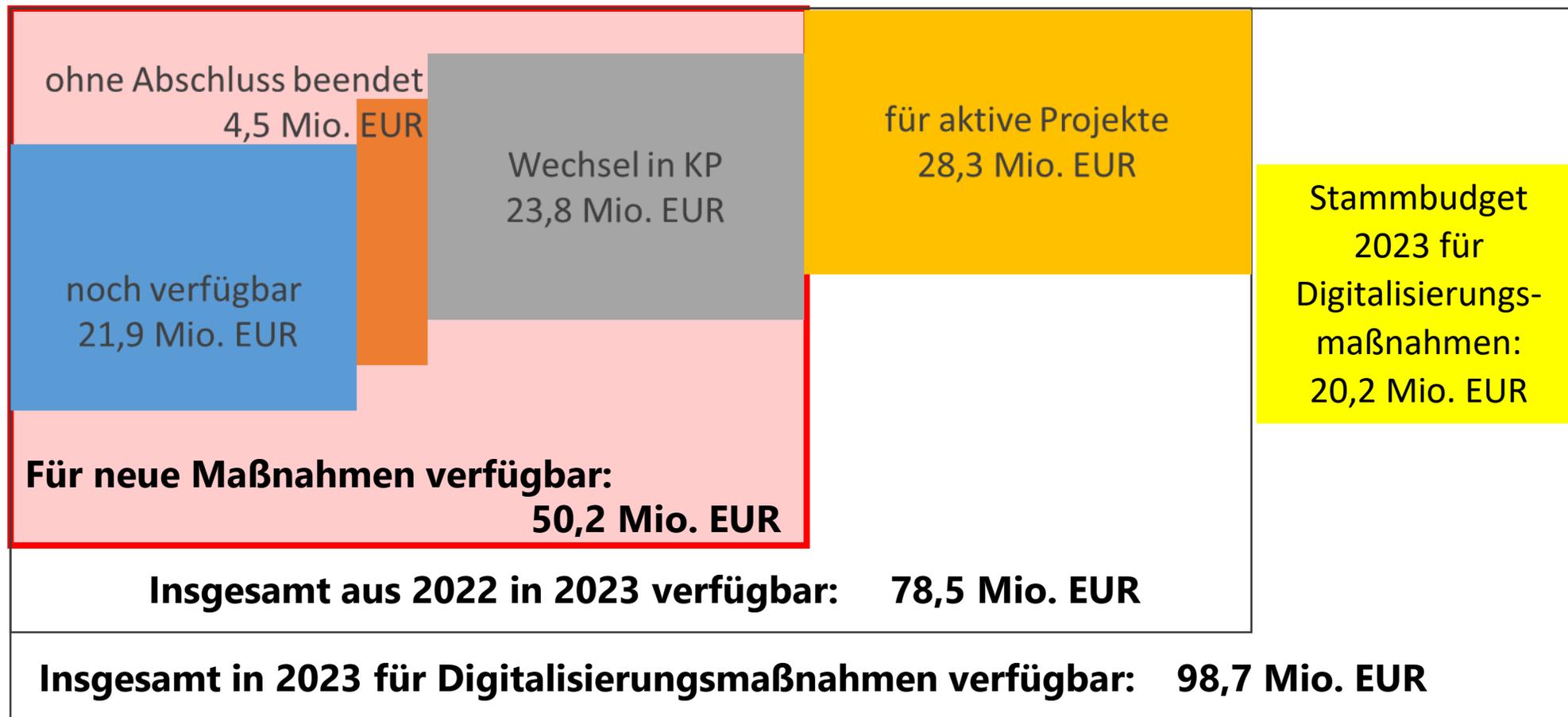
# Mittelverwendung Digitalisierungsbudget 2020-2022

Digitalisierungsbudget 180 Mio. EUR



# Mittelverwendung Digitalisierungsbudget 2020-2022

Verfügbar zum 31.12.2022



# **Vorschlag möglicher Finanzierungen**

Digitalisierungsmaßnahmen aus Restmitteln 2022 in 2023

## **Entscheidung zur Verwendung verbleibender Restmittel aus 2022**

- A. - etwaige Mehrbedarfe bestehender Projekte ?
  - Beantragung neuer Projekte ?
- B. - Finanzierung von EfA-Nachnutzungen ?

- Bis **21. November** Einreichung Projektsteckbriefe für neue Vorhaben oder Mehrbedarfe
- Beschleunigtes, vereinfachtes Verfahren bei FITKO
- Entscheidung in AL-Runde am 6. Dezember
- Kurzfristige Mittelbindung über Kostenübernahme / Mittelzuweisung